Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **9 (1891)**

Heft 201

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 201. IX. Jahrgang. Bern, Dienstag, 13. Oktober. 1891 Berne, Mardi, 13 Octobre. IXme année. № 201

Abonnemente: (inkl. Porto) **Schweiz:** Jährlich Fr. 6, 2ter Semester Fr. 3. — **Postverein:** Jährlich Fr. 16, 2ter Semester Fr. 8. In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements: (Port compris) **Suisse:** un an fr. 6, 2e semestre fr. 3 **Union postale:** un an fr. 16, 2e semestre fr. 8. On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* Abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

Inhalt. — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweiz. Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Emigration à Chicago. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Durch Schlussnahme des Bezirksgerichts Frauenfeld von heute werden die allfälligen Inhaber der vermissten 3½ prozentigen Obligationen Nr. 12286, per Fr. 2000 und Nr. 13702, per Fr. 1000, ausgestellt von der thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld, erstere sub 2. Mai 1878 zu Gunsten von Seb. Müller, Posthalter in Ermatingen, und letztere sub 13. Dezember 1879, zu Gunsten von Barbara und Jacob Maugweiler, Jacobs in Hagenbuch (Kt. Zürich), hiemit aufgefordert, ihre Ansprachen innert der Frist von drei Monaten vom Datum der erstmaligen Publikation ab, bei der unterzeichneten Amtsstelle geltend zu machen, widrigenfalls die Urkunden als entkräftet erklärt und durch neue ersetzt würden.

Frauenfeld, den 9. Oktober 1891.

Gerichtskanzlei Frauenfeld.

(W. 109—3) Steger.

Das Bezirksgericht Bischofszell hat am 7. Oktober d. J. auf das Gesuch des J. Pfändler-Bächinger, Stickermeister in Bruggen (Kt. St. Gallen), beschlossen, es sei der allfällige Inhaber von Zinscoupons Nr. 23 der Aktien 43 und 44 der Leih- und Sparkassa Bischofszell aufgefordert, innert der Frist von drei Jahren die bezüglichen Titel bei der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation derselben ausgesprochen würde.

Frauenfeld, 7. Oktober 1891.

(W. 110—3) **Gerichtskanzlei Bischofszell.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registroprincipale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1891. 6. Oktober. Die Firma **Heer-Cramer & Cie** in Lausanne, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung am 26. März 1891 (S. H. A. B. vom 2. April 1891, pag. 302), hat am 1. April 1891 in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **Heer-Cramer & Cie.** Fabrikation und Verkauf von Möbeln und Tapeziererartikeln. Waldmannstrasse 6. Zur Vertretung der Filiale sind die beiden Kollektivgesellschafter Jean Henri Heer-Cramer von Lausanne und Friedrich Welti von Zürich, beide in Lausanne, allein befugt.

6. Oktober. Die Firma **H. Hauser z. Neumühle** in Töss (S. H. A. B. vom 12. März 1883, pag. 262) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Hauser z. Neumühle** in Töss ist Adolf Hauser von und in Töss; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma H. Hauser z. Neumühle. Handelsmüllerei.

7. Oktober. Die Firma **André Martin & Co, Filiale Zürich** (S. H. A. B. vom 18. Juni 1887, pag. 485, und 18. Juni 1890, pag. 561) ist in Folge Aenderung der Firma der Hauptniederlassung Genf erloschen und es wird das Geschäft in Zürich unter der neuen Firma **Martin & Mesmer, Filiale Zürich** — Kommission und Expedition, Löwenstrasse 56 — weitergeführt. Die Filiale wird auch fernerhin durch die bisherigen Kollektivgesellschafter André Jules Louis Martin von St. Croix, Waadt, und Jean Jacques Mesmer von Plainpalais, beide in Genf, vertreten und es ist für dieselbe Prokura ertheilt an Friedrich Niffeler von Huttwyl, Bern, in Riesbach.

7. Oktober. Die Firma **Jordan & Bratteler** in Winterthur (S. H. A. B. vom 26. September 1889, pag. 743) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **W. Bratteler-Stehli** in Winterthur ist Wilhelm Bratteler-Stehli von Liestal, in Winterthur; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Jordan & Bratteler. Schuhfabrikation. Gertrudstrasse 684.

8. Oktober. In der Firma **G. & A. Schœnenberger** in Zürich (S. H. A. B. vom 28. Februar 1883, pag. 206) sind folgende Aenderungen zu konstatiren: Sie zeichnet nunmehr als Zusatz: **Züricher Bürsten- & Pinsel-Fabrik;** die Kollektivgesellschafter Gottlieb und Albert Schönenberger sind heute von und in Zürich, das Geschäftslokal befindet sich Rennweg 59 und die Fabrik beim Schulhaus in Altstetten.

8. Oktober. Die Firma **J. Weber-Düring** in Zürich (S. H. A. B. vom 4. August 1886, pag. 517) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1891. 5. Oktober. Inhaber der Firma **Fr. Wildeisen** in Belp ist Friedrich Wildeisen von Lauperswyl, in Belp. Natur des Geschäftes: Spezerei-, Wollen- und Tuchwaarenhandlung.

6. Oktober. Inhaber der Firma **Johann Schürch** in Kirchdorf ist Johann Schürch von Rohrbach, in Kirchdorf. Natur des Geschäftes: Käse- und Butterfabrikation.

6. Oktober. Inhaber der Firma **Jb Stegmann** in Burgistein ist Jakob Stegmann von Goldiwyl, in Burgistein. Natur des Geschäftes: Sägebetrieb und Holzhandel.

8. Oktober. Als Mitglieder der Direktion der als Genossenschaft eingetragenen **Mittelländischen Armenverpflegungsanstalt** in Riggisberg (S. H. A. B. vom 20. August 1889, pag. 671) sind am 21. April 1890 und 16. April 1891 an Stelle der in Folge Ablebens ausgeschiedenen Herren Nussbaum und Hauser gewählt worden: Friedrich Tschannen von Wohlen, in Murzelen, und Friedrich Lenz, Regierungsstatthalter, von und in Biglen.

8. Oktober. Inhaber der Firma **Joh. Fischer** in Belp ist Johann Fischer von Obermuhlern und Zimmerwald, in Belp. Gasthof z. Schützen.

Bureau Bern.

6. Oktober. Die Brüder Fritz und Ernst Burkhardt von Huttwyl, bei der Wegmühle, Gemeinde Bolligen, bilden unter der Firma **Gebrüder Burkhardt** bei der Wegmühle in Bolligen eine Kollektivgesellschaft, welche bereits am 1. Februar 1891 ihren Anfang genommen hat. Natur des Geschäftes: Säge, Holzhandlung, Müllerei und Bäckerei.

6. Oktober. Inhaber der Firma **Weill Camille** in Bern ist Herr Weill, Camille, von Bollwiller (Elsass), wohnhaft in Bern. Seidenwaaren-Handlung. Aarbergergasse 61.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Triebow. Hôtel de France** in Bern ist John Rudolf Triebow von Edwardsville Madison Co Nordamerika, in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hôtel de France, Aeusseres Bollwerk Nr. 46.

7. Oktober. Inhaber der Firma **G. Weber** in Bern ist Georg Weber von Laichingen (Württemberg), in Bern. Natur des Geschäftes: Möbelfabrikation. Geschäftslokal: Berner Möbelhalle, Kramgasse 51.

8. Oktober. Die Firma **Rieder & Simmen** in Bern (S. H. A. B. vom 23. Februar 1883, pag. 181) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Biel.

8. Oktober. Die Herren Alfred Rüfenacht von Meikirch und Louis Heer von Klingnau (Kt. Aargau), beide Negotianten in Biel, haben unter der Firma **Rüfenacht & Heer** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1891 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Buch- und Papierhandlung, Centralstrasse Biel.

Bureau Burgdorf.

6. Oktober. Die Firma **J. F. Neukomm** in Burgdorf (S. H. A. B. vom 6. April 1883, pag. 375) ist in Folge Absterbens des bisherigen Inhabers erloschen.

Zur Fortsetzung des von demselben hinterlassenen Bijouterie-Geschäftes haben dessen Kinder Hans, Georg und Marie Neukomm, von Langenthal, alle wohnhaft in Burgdorf, unter der Firma **Geschwister Neukomm** in Burgdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche bereits mit dem Tage des Absterbens des Vaters, 9. Mai 1891, begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt Fräulein Marie Neukomm. Natur des Geschäftes: Gold- und Silberwaarenhandlung nebst Werkstätte. Geschäftslokal: An der Rütschelengasse. Diese neue Firma hat die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. F. Neukomm übernommen.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Rob. Erat** in Burgdorf ist Robert Erat von Salem (Grossherzogthum Baden), wohnhaft in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Schuhwaarenlager. Geschäftslokal: Zu unterst an der Rütschelengasse.

7. Oktober. Die Firma **Johann Gerber** in Burgdorf (S. H. A. B. vom 25. Juni 1883, pag. 758) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Josef Schwyzer** in Burgdorf ist Josef Schwyzer von Wykon (Kt. Luzern), wohnhaft in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Mercerie- und Quincailleriegeschäft. Geschäftslokal: In der untern Stadt.

7. Oktober. Die Schwestern Johanna und Jacobea Christ von Chur, wohnhaft in Burgdorf, haben unter der Firma **Schwestern Christ** in Burgdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Oktober 1887 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Tapisserie und Modewaaren. Geschäftslokal: An der Schmiedengasse.

8. Oktober. Inhaber der Firma **Jb Frey** in Burgdorf ist Jakob Frey von Gontenschwyl (Kt. Aargau), wohnhaft in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Marchand-tailleur. Geschäftslokal: An der Hohengasse.

9. Oktober. Die Firma **Elise Steiner** in Burgdorf (S. H. A. B. vom 30. März 1883, pag. 342) ist in Folge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

9. Oktober. Inhaber der Firma **J. Bieri** in Burgdorf ist Johann Bieri von Trachselwald, wohnhaft in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Wirthschaft und Metzgerei. Geschäftslokal: An der Rütschelengasse.

9. Oktober. Die Firma **S. Steiner** in Burgdorf (S. H. A. B. vom 4. Februar 1888, pag. 116) wird wegen Wegzug des Inhabers gestrichen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

7 octobre. La maison **Maitre frères,** fabrication d'horlogerie, au Noirmont (F. o. s. du c. du 24 juillet 1891, page 653), donne procuration à Monsieur Ferdinand Mayer, originaire de Neuhausen (Württemberg), demeurant au Noirmont.

Bureau Trachselwald.

7. Oktober. Inhaber der seit zwei Jahren bestehenden Einzelfirma **J. Sterchi-Stalder,** Wirth in Rüegsau, ist Johann Sterchi, Johannes Sohn, von Lüzelflüh, Wirth zum Bären in Rüegsau. Natur des Geschäftes: Gastwirthschaft.

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1891. 6. Oktober. Die Firma **Caspar Leuzinger** in Netstal (S. H. A. B. vom 3. Juni 1885, pag. 386) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

6. Oktober. Die Firma **Friz Jenny Weberei** in Engi (S. H. A. B. vom 9. März und 9. Juni 1886, pag. 159 und 391; vom 12. Januar und 6. Dezember 1888, pag. 34 und 962; vom 10. Juni 1891, pag. 534) ist erloschen; gleichzeitig erlischt auch die an Heinrich Elmer sub 6. Dezember 1888 ertheilte Prokura.

6. Oktober. Heinrich Elmer von und in Matt, Johann Ulrich Bäbler von und in Matt und Friz Jenny von Schwanden, in Engi, haben unter der Firma **H. Elmer & Cie** in Engi eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1891 ihren Anfang nahm. Heinrich Elmer und Joh. Ulrich Bäbler sind unbeschränkt haftende Gesellschafter. Kommanditär ist Friz Jenny mit dem Betrage von siebenzigtausend Franken. Natur des Geschäftes: Baumwoll- und Manufakturwaarengeschäft en gros.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1891. 7. Oktober. Die Firma **N. Isch** in Solothurn (S. H. A. B. vom 18. Januar 1883, pag. 35) ertheilt Prokura an Marie Isch geb. Born, des Firmainhabers Ehefrau, von Solothurn.

9. Oktober. Charles Marx von Rappoldsweiler (Elsass), wohnhaft in Solothurn, und Nathan Levy von Avenches, wohnhaft in Solothurn, haben unter der Firma **Levy & Marx** in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 5. Oktober 1891 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Schuhhandlung. Barfüssergasse Nr. 95.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1891. 7. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Meier & Goessel** in Basel (S. H. A. B. vom 3. Juli 1891, pag. 605) ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird in Folge dessen von Amtes wegen gestrichen.

8. Oktober. Inhaber der Firma **E. Vicarino-Gérard** in Basel ist François-Amédée-Eugène Vicarino-Gérard von Romont (Freiburg), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Handel und Kommission in Seide, Chappe und Seidenabfällen. Geschäftslokal: Spalenringweg 145.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 6. Oktober. Von der Firma **J. U. Gegenschatz** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 9. März 1883, pag. 258) ist die Kommanditsumme des Kommanditärs B. Dürler-Bion auf Franken zehntausend reduzirt worden.

7. Oktober. Inhaber der Firma **J. J. Pfister** in Waldkirch ist J. J. Pfister von und in Waldkirch. Natur des Geschäftes: Spezerei-, Manufaktur- und Bettwaarengeschäft. Im Dorf.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Gustav Scheitlin** in St. Gallen ist Gustav Scheitlin von und in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Möbelschreinerei. Geschäftslokal: Zur Palme, Adlerbergstrasse 106.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1891. 8. Oktober. Die Firma **Frischknecht-Tanner** in Kreuzlingen (S. H. A. B. vom 25. September 1886, pag. 624) ist in Folge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

8. Oktober. Die Firma **J. G. Weiss** in Mammern (S. H. A. B. vom 3. Juli 1883, pag. 800) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Alfred Weiss** in Mammern ist Alfred Weiss von Heggi, bei Oberwinterthur, wohnhaft in Mammern. Säge, Möbel- und Fournituren-fabrikation. Die neue Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma J. G. Weiss. Die Firma Alfred Weiss ertheilt Prokura an Jean Weiss von Heggi-Oberwinterthur, wohnhaft in Mammern.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Cossonay.

1891. 7 octobre. Baptiste Zali de Boccioleto (Italie) domicilié à La Sarraz est le chef de la raison **Baptiste Zali,** à La Sarraz. Genre de commerce: Entrepreneur de bâtiments, chaux, ciment, gypse, tuyaux, etc.

7 octobre. La raison **Alexandre Bally,** à Lachaux (F. o. s. du c. du 16 mars 1883, page 291), épicerie, mercerie, poterie, toilerie et tabacs, est radiée d'office pour cause de faillite du titulaire.

Bureau de Lausanne.

6 octobre. Le chef de la maison **Louise Pouly, Pensionnat Villamont,** à Lausanne, est Mlle Louise-Marie Pouly de Montpreveyres, domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation d'un pensionnat de demoiselles, à Villamont.

Bureau de Morges.

7 octobre. Le chef de la maison **A. Bregand,** à Morges, est Jean-Alexandre Bregand de Duillier, domicilié à Morges. Genre de commerce: Courtier en vins. Bureau: 9, Rue des Pâquis.

Bureau d'Orbe.

6 octobre. Adèle-Julie née Glardon, veuve d'Adolphe Glardon, de Vallorbes, y domiciliée, fait inscrire qu'elle est le chef de la raison **Vve d'Adolphe Glardon,** à Vallorbes. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, quincaillerie, draperie, lainerie, nouveauté.

Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau du Locle.

1891. 6 octobre. La raison **Jacot frères** au Locle, dont le chef était Fritz Jacot (F. o. s. du c. du 23 janvier 1883, page 50), est radiée par suite du décès du chef.

Bernard et Gustave Jacot, tous deux du Locle et de la Chaux-du-Milieu, domiciliés au Locle, ont constitué au Locle, sous la raison sociale **Jacot frères** une société en nom collectif qui succède et reprend l'actif et le passif de l'ancienne raison Jacot frères.

Bureau de Neuchâtel.

6 octobre. M. Alfred Guyot, ensuite de son départ, a cessé de faire partie du comité de la **Société de Consommation du Landeron** (F. o. s. du c. des 17 juillet 1883, page 846, et 12 janvier 1888, page 37), et dont il était le secrétaire-caissier. Le président actuel du comité est M. Arnold-Hainard et le secrétaire-caissier est M. Alfred Dubois, tous deux domiciliés à Neuveville (Berne), lesquels obligent la société par leurs signatures données collectivement.

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1891. 6 octobre. La raison **Cles Niarquin** à Genève, marchand crépin (F. o. s. du c. du 4 mai 1886, page 308), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire déclarée le 3 octobre 1891, par jugement du 5 même mois.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Wangen.

1891. 7. Oktober. **Andreas Schneider,** Spezereihändler, von und in Niederönz, geb. im November 1833 (S. H. A. B. vom 13. April 1883, pag. 412). Gestrichen in Folge Verzichtes.

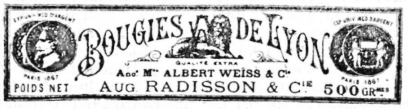
7. Oktober. **Rosina Schorer geb. Obrecht,** Wirthin, von und in Wangen, geb. 4. April 1844 (S. H. A. B. vom 14. Februar 1884, pag. 91). Gestrichen in Folge Verzichtes.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

8 octobre 1891, 8 heures avant-midi.
No 5475.
Aug. Radisson & Cie, fabricants,
Lyon (France).



Bougies de Lyon.

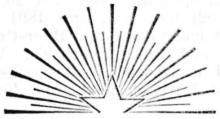
---

8 octobre 1891, 8 heures avant-midi.
No 5476.
Aug. Radisson & Cie, fabricants,
Lyon (France).

Bougies de Lyon.

---

8 octobre 1891, 3 heures après-midi.
No 5477.
Fr. Retz, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).



Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements, étuis et emballages de montres.

---

9. Oktober 1891, 8 Uhr Vormittags.
No 5478.
C. H. Senn, Fabrikant,
Vivis (Schweiz).

Conserven aller Art, Saucen, Pfeffer und Tafeldelikatessen.

---

10 octobre 1891, 8 heures avant-midi.
No 5479.
Favre & Cie, successeurs de Favre-Leuba & Cie, fabricants,
Locle (Suisse).

Mouvements, boîtes, cadrans et étuis de montres.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 10. Oktober 1891.

Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 10 octobre 1891.

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten — Billets: Emission	Noten — Billets: Circulation	Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle / Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central: Gesetzliche Notendeck. 40 o/o der Zirkulation / Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Theil / Partie disponible	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände / Autres valeurs en caisse	Total
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr. Ct.	Fr.	Fr. Ct.	Fr. Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	9,850,000	9,624,450	3,849,780	777,090 65	517,300	63,130 09	5,207,300 74
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,450,800	580,320	248,785 —	21,700	16,095 15	866,900 15
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	11,871,900	4,748,760	493,447 55	1,928,950	49,236 27	7,220,393 82
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,983,400	793,360	89,514 75	30,050	89,615 29	1,002,540 04
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	10,100,000	10,051,000	4,020,400	1,118,108 90	646,600	2,874 01	5,787,982 91
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	800,000	796,750	318,700	58,085 —	7,850	6,254 91	390,889 91
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,457,350	582,940	172,289 15	323,350	18,234 85	1,096,814 —
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,737,500	1,495,000	443,855 84	334,050	99,880 03	2,372,785 87
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	961,850	384,740	80,056 99	199,300	59,845 60	723,942 59
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,987,400	794,960	346,605 30	30,700	46,017 22	1,218,282 52
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	985,600	394,240	188,361 55	44,600	37,044 35	664,245 90
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,888,650	1,555,460	652,616 75	145,700	5,986 53	2,359,763 28
13	Kantonal-Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,879,100	751,640	602,870 —	182,450	2,951 35	1,539,911 35
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	18,075,800	7,230,320	1,365,886 60	555,550	196,241 95	9,347,998 55
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,997,600	1,199,040	215,552 29	173,800	809 92	1,589,202 21
16	Bank in Zürich, Zürich	20,000,000	15,682,750	6,273,100	1,659,251 01	539,100	5,017 87	8,476,468 88
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	16,792,300	6,716,920	2,549,265 —	2,200,800	10,916 91	11,477,901 91
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,935,000	1,574,000	539,690 46	223,450	84,031 46	2,421,171 92
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,319,150	1,727,660	390,000 30	100,050	117,056 30	2,334,766 60
20	Crédit Gruyérien, Bulle	70,000	60,500	24,200	42,940 —	114,050	1,635 26	182,825 26
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,450,000	21,075,550	8,430,220	5,005,995 15	729,800	154,752 72	14,320,767 87
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,478,950	991,580	66,618 84	185,150	52,420 73	1,295,769 57
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	996,700	398,680	92,395 —	61,100	4,898 15	557,073 15
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,485,600	594,240	40,495 —	120,300	5,177 66	760,212 66
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,588,300	3,835,320	475,987 08	808,500	132,530 73	5,252,337 81
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	974,300	389,720	40,635 —	3,950	8,224 —	442,529 —
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	600,000	562,100	224,840	113,965 —	12,700	3,453 42	354,958 42
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	70,000	66,600	26,640	16,775 —	60,650	1,646 66	105,711 66
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,801,650	1,120,660	226,425 15	256,700	34,647 44	1,638,432 59
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,200,000	2,909,300	1,163,720	289,925 05	429,550	233,089 03	2,116,284 08
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,470,450	588,180	132,852 61	273,100	58,532 83	1,052,665 44
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,496,100	598,440	292,755 —	38,750	21,122 60	951,067 60
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,989,800	1,595,920	476,038 03	388,750	24,408 03	2,485,116 06
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	963,050	385,220	45,910 —	21,450	3,990 —	456,570 —
36	Kantonalbank Schwyz	2,000,000	1,966,100	786,440	106,365 —	36,150	5,883 67	934,838 67
37	Credito Ticinese, Locarno	1,000,000	985,900	394,360	62,640 —	41,800	70,758 45	569,558 45
	Stand am 3. Oktober 1891	184,140,000	166,349,300	66,539,720	19,520,050 —	11,787,800	1,728,411 44	99,575,981 44
	Etat au 3 octobre 1891	184,010,000	166,676,900	66,670,760	19,309,989 50	13,331,050	2,736,254 58	102,048,054 08
		+ 130,000	— 327,600	— 131,040	+ 210,060 50	— 1,543,250	— 1,007,843 14	— 2,472,072 64

* Wovon in Abschnitten von / Dont en coupures de:

Fr.	1000	Fr.	10,847,000
„	500	„	19,178,500
„	100	„	94,243,500
„	50	„	42,080,300
		Fr.	166,349,300

Ausgewiesene Circulation / Circulation accusée	Fr. 166,349,300. —
Noten in Kassa der Banken / Billets chez les banques	„ 11,844,700. —
Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers	Fr. 154,504,600. —
Stand am 3. Oktober 1891 / Etat au 3 octobre 1891	Fr. 153,345,850. —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers	Fr. 154,504,600. —
Gesetzliche Baarschaft / Espèces légales en caisse	„ 86,059,770. —
Ungedeckte Circulation / Circulation non couverte	Fr. 68,444,830. —
	Fr. 67,365,100. 50

Gold - Or	Fr. 63,705,880. —
Silber - Argent	„ 22,353,890. —
Gesetzliche Baarschaft / Encaisse métallique	Fr. 86,059,770. —
	Fr. 85,980,749. 50

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) **Vom 10. Oktober 1891. — Du 10 octobre 1891.** (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten Emission / Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.: Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken / Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois: Schweizer Wechsel / Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel / Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel / Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons / Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	Total
5	Bank in St. Gallen	10,100,000	646,600	— —	5,224,161. 20	149,624. 31	4,251,121. 35	— —	10,271,506. 86
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	555,550	18,910. 20	8,566,112. 75	175,077. 05	5,512,500. —	— —	14,828,150. —
16	Bank in Zürich	20,000,000	539,100	— —	5,858,452. 18	— —	8,935,789. 55	— —	15,333,341. 73
17	Bank in Basel	20,000,000	2,200,800	— —	12,657,172. 97	320,621. 77	7,969,470. —	— —	23,148,064. 74
19	Banque de Genève	5,000,000	100,050	— —	7,547,889. 60	88,310. 15	1,731,699. 30	502,740. —	9,970,689. 05
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,200,000	429,550	— —	4,615,586. 32	21,374. 60	736,610. —	— —	5,803,120. 92
	Stand am 3. Oktober 1891	78,300,000	4,471,650	18,910. 20	44,469,375. 02	755,007. 88	29,137,190. 20	502,740. —	79,354,873. 30
	Etat au 3 octobre 1891	78,200,000	6,310,700	— —	42,971,934. 16	789,727. 73	28,376,672. 25	502,740. —	78,951,774. 14
		+ 100,000	— 1,839,050	+ 18,910. 20	+ 1,497,440. 86	— 34,719. 85	+ 760,517. 95	— —	+ 403,099. 16

Aktiven — Actif

Nr.	Firma / Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft / Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes / Couvertured. billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrige kurzfällige dispon. Guthaben / Autres créances disponibles à courte échéance	Total
5	Bank in St. Gallen	5,138,508. 90	10,271,506. 86	1,573,969. 41	16,983,985. 17
14	Banque du Commerce à Genève	8,596,206. 60	14,828,150. —	174,431. 75	23,598,788. 35
16	Bank in Zürich	7,932,351. 01	15,333,341. 73	822,143. 47	24,087,836. 21
17	Bank in Basel	9,266,185. —	23,148,064. 74	1,737,736. 53	34,151,986. 27
19	Banque de Genève	2,117,660. 30	9,970,689. 05	— —	12,088,349. 35
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,453,645. 05	5,803,120. 92	7,858. 36	7,264,624. 33
	Stand am 3. Oktober 1891	* 34,504,556. 86	79,354,873. 30	4,316,139. 52	118,175,569. 68
	Etat au 3 octobre 1891	34,171,640. 01	78,951,774. 14	6,053,403. 25	119,176,817. 40
		+ 332,916. 85	+ 403,099. 16	— 1,737,263. 73	— 1,001,247. 72

Passiven — Passif

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Zirkulation / Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden / Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden / Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	10,051,000	1,066,858. 35	156,000 —	11,273,858. 35
14	Banque du Commerce à Genève	18,075,800	2,556,136. 35	— —	20,631,936. 35
16	Bank in Zürich	15,682,750	585,544. 45	— —	16,268,294. 45
17	Bank in Basel	16,792,300	6,443,711. 61	— —	23,236,011. 61
19	Banque de Genève	4,319,150	340,626. 05	— —	4,659,776. 05
31	Banque commerciale neuchâteloise	2,909,300	449,290. 35	— —	3,358,590. 35
	Stand am 3. Oktober 1891	67,830,300	11,442,167. 16	156,000. —	79,428,467. 16
	Etat au 3 octobre 1891	67,981,700	13,032,770. 58	156,000. —	81,170,470. 58
		— 151,400	— 1,590,603. 42	— —	— 1,742,003. 42

* Ohne Fr. 7,953. 01 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — * Sans fr. 7,953. 01 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Diskonto am 10. Oktober 1891, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich 4 %, Basel, Bern 3½ %. — Escompte le 10 octobre 1891, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich 4 %, Bâle, Berne 3½ %.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff^ve	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispon.
1890.				
Durchschnitt - *Moyenne* .	140,597	80,943	59,654	19,965
Maximum	160,933	85,773	78,358	25,581
Minimum	129,925	77,240	45,950	15,757
1891.				
I.-III. Quartal - trimestre.				
Durchschnitt - *Moyenne* .	145,199	83,489	61,710	19,414
Maximum	161,761	86,193	77,780	22,758
Minimum	137,971	80,025	51,778	15,473
IV. Quartal. - *IVe trimestre.*				
3. Oktober - *3 octobre* .	153,346	85,981	67,365	19,310
10. Oktober - *10 octobre* .	154,505	86,060	68,445	19,520

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — *Divers.*

Emigration. (Communiqué.) L'idée qu'en vue de la prochaine exposition universelle de *Chicago* les émigrants peuvent actuellement obtenir avec facilité, dans cette ville, du travail rémunérateur sous diverses formes, semble s'être en général accréditée dans le public. Ce serait là une grave erreur. Les rapports officiels ou de sources privées dignes de confiance sont unanimes à constater que depuis un an déjà une forte agglomération d'ouvriers venant des différentes contrées de l'Amérique du Nord ainsi que d'Europe s'est produite à Chicago, et cela à tel point que, durant l'hiver dernier, des milliers d'entre eux se trouvaient de temps à autre sans occupation. En outre, la préférence dans l'embauchage serait en général donnée aux gens du pays. D'autre part, une forte tendance à éliminer autant que possible l'élément travailleur étranger se ferait remarquer dans cette ville, non seulement chez les maîtres d'état ou les entrepreneurs de bâtiments, mais aussi parmi les ouvriers américains eux-mêmes, et s'il restait encore quelque rare occasion de travail aux nouveaux débarqués, ce ne serait jamais qu'un pur glanage.

Dans de telles conditions il faut considérer comme un devoir de mettre sérieusement en garde nos compatriotes contre une émigration à Chicago dans le but d'y chercher, en vue de l'exposition, du travail bien rétribué, car leurs espérances ne s'y réaliseraient que rarement, et le sort de ceux qui, en cas d'insuccès, ne disposeraient pas de ressources suffisantes, serait des plus critiques. Les difficultés inhérentes à toute expatriation se sont, du reste, en ce qui concerne l'Amérique, sensiblement aggravées pour beaucoup de personnes. Il est donc de toute opportunité de rappeler derechef aux intéressés que le commissariat fédéral de l'émigration, à Berne, fournit gratuitement aux émigrants qui lui en font la demande tous les renseignements nécessaires, et qu'il leur délivre, suivant le cas, des recommandations destinées à leur être utiles lors de leur arrivée dans le Nouveau-Monde.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	1er octobre. Fr.	8 octobre. Fr.		1er octobre. Fr.	8 octobre. Fr.
Encaisse métallique	108,761,281	106,475,912	Circulat. de billets	379,521,670	379,868,470
Portefeuille . . .	316,083,771	313,156,664	Comptes courants	66,126,818	59,819,136

Deutsche Reichsbank.

	30. Sept. Mark	7. Oktober. Mark		30. Sept. Mark	7. Oktober. Mark
Metallbestand .	896,227,000	891,650,000	Noten-Circulat.	1,094,137,000	1,064,814,000
Wechsel-Portef^lle	550,808,000	542,234,000	Kurzf. Schulden	389,514,000	401,637,000

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

	30. Sept. österr. fl.	7. Oktober. österr. fl.		30. Sept. österr. fl.	7. Oktober. österr. fl.
Metallbestand .	220,235,641	220,404,522	Noten-Circulation	459,054,713	460,915,130
Wechsel:					
auf das Inland	197,581,152	193,778,219	Kurzfäll. Schulden	10,419,510	10,243,962
auf d. Ausland	24,977,991	24,967,157			

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Gotthardbahn.

Ausloosung von 4 % Obligationen,

rückzahlbar am 31. Dezember 1891.

Bei der am 3. d. M. nach Massgabe der Bedingungen des 4 % Anleihens von 100 Millionen Franken, d. d. 1. Januar 1884, in Gegenwart eines beeidigten Beamten vorgenommenen achten Ausloosung sind folgende Obligationen-Nummern gezogen worden:

120 Obligationen lit. A von Fr. 500.

Nr. 13,581—13,600; 33,741—33,760; 40,061—40,080; 42,221—22,240; 60,121—60,140; 63,741—63,760.

100 Obligationen lit. B von Fr. 1000.

Nr. 91—100; 3241—3250; 10,101—10,110; 15,061—15,070; 18,231—18,240; 21,691—21,700; 30,421—30,430; 41,101—41,110; 45,321—45,330; 47,231—47,240.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt zu ihrem Nennwerthe kostenfrei gegen Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons Nr. 17 bis 20 sammt Talons, **vom 31. Dezember 1891** ab:

In der Schweiz: Ausser bei der Hauptkasse der Gesellschaft in **Luzern,** bei der Schweizerischen Kreditanstalt in **Zürich;** bei dem Basler Bankverein und den Bankhäusern Zahn & Comp. und von Speyr & Comp. in **Basel;** bei der Aargauischen Bank in **Aarau;** bei der Kantonalbank von Bern in **Bern;** bei dem Bankhause Pury & Cie in **Neuenburg;** bei dem Bankhause Lombard Odier & Cie in **Genf;** bei der Tessiner Kantonalbank in **Bellinzona** und bei der Bank der italienischen Schweiz in **Lugano.**

In Deutschland, in Mark zum Tageskurse der Schweizerfranken, jedoch nicht unter 80 Mark für 100 Franken, bei der Direktion der Disconto-Gesellschaft und dem Bankhause S. Bleichröder in **Berlin;** bei dem Bankhause M. A. von Rothschild & Söhne, der Filiale der Bank für Handel und Industrie und der Deutschen Effekten- und Wechselbank in **Frankfurt a. M.;** bei dem Bankhause Sal. Oppenheim jun. & Comp. und dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein in **Köln.**

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 31. Dezember 1891 auf. (M 10513 Z)

Luzern, den 6. Oktober 1891.

(431^3) **Die Direktion der Gotthardbahn.**

Compagnie des Eaux de Scutari et Kadikeui.

Einladung zur Generalversammlung.

Gemäss § 26 der Statuten werden die Herren Aktionäre zur Theilnahme an der am **Samstag den 14. November 1891, 11 Uhr Vormittags** stattfindenden ordentlichen Generalversammlung unserer Gesellschaft an deren Sitz, **Theaterstrasse 22** in **Basel,** eingeladen.

Tagesordnung:

1) Vorlage der Jahresrechnung und Bilanz, sowie des Gewinn- und Verlust-Contos.
2) Bericht des Rechnungsrevisors.
3) Antrag auf Genehmigung der Vorlagen und Entlastung des Verwaltungsrathes.
4) Wahl eines Rechnungsrevisors für die nächste Rechnungsperiode gemäss Art. 23 der Statuten.
5) Beschlussfassung über die Entschädigung an die Mitglieder des Verwaltungsrathes und des Rechnungsrevisors.
6) Genehmigung eines Pachtvertrages.

Rechnung und Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung werden vom 3. November an aufgelegt sein.

Basel, 10. Oktober 1891.

(432) **Der Verwaltungsrath.**

Stadtgemeinde Luzern.

Rückzahlung von Obligationen unseres 3½ % Anleihens von 2,250,000 Fr.

vom 18. März 1889.

In Nachachtung der Bestimmungen des Artikel 4 des Anleihensvertrages zwischen der Eidgenössischen Bank in Bern einerseits und der Einwohnergemeinde der Stadt Luzern anderseits, sowie mit Beziehung auf den Wortlaut der Titel des obgenannten Anleihens, hat unterm 30. September abhin die Ausloosung der auf den **31. Dezember 1891 zur Rückzahlung gelangenden 35 Stück Obligationen** stattgefunden. Es betrifft dies folgende Nummern:

31, 89, 96, 199, 219, 325, 404, 539, 572, 573, 600, 645, 714, 730, 794, 847, 916, 980, 1067, 1098, 1124, 1157, 1192, 1204, 1379, 1498, 1523, 1526, 1716, 1987, 1999, 2046, 2072, 2211 und **2235.**

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Stellen. Mit dem erwähnten Zeitpunkt hört die Verzinsung der gekündeten Titel auf.

Von den pro Ende **1890** zur Rückzahlung ausgeschriebenen Obligationen sind die Nummern **106, 633, 1863** und **1959** immer noch nicht eingelöst worden; wir machen darauf aufmerksam, dass deren Verzinsung mit dem 31. Dezember 1890 aufgehört hat. (O 690 Lu)

Luzern, den 3. Oktober 1891.

(417^1) **Für die städtische Finanzdirektion:**
Dr. Alf. Steiger.

Commune de la Chaux-de-Fonds.

Remboursement d'obligations.

La direction des finances informe les porteurs d'obligations de **l'emprunt de 1885** que, par le tirage au sort qui a eu lieu aujourd'hui, les dix obligations portant les N°s 9, 28, 103, 216, 247, 324, 407, 418, 439, 472 ont été désignées pour être remboursées en fr. 1000 chacune le 31 décembre 1891.

Ce remboursement s'effectuera à la Caisse communale, à la Banque fédérale à la Chaux-de-Fonds, à Berne et ses comptoirs en Suisse, ainsi qu'au Basler Bankverein à Bâle.

Ces titres cesseront de porter intérêt à partir du 31 décembre 1891.

Chaux-de-Fonds, le 1er octobre 1891.

Le directeur des finances:
(423^2) **Ch^s Wuilleumier-Robert.**

Schweizerische Unionbank

in St. Gallen.

(Einbezahltes Aktienkapital Fr. 12,000,000.)

Wir nehmen bis auf Weiteres Gelder an gegen unsere

4 % Obligationen auf 5 Jahre fest u. 6 Monate Kündigung

mit Semestercoupons, auf Namen oder Inhaber, in beliebigen Beträgen von Fr. 500 aufwärts. (Ma 3111 Z)

(401^1) **Die Direktion.**

Fabrikation und Spezialität.

Coupir- und Plombirzangen, Plomben, Perforirmaschinen, Billetdatumpressen, Numeroteurs, Siegel-, Datum- und Firmastempel, Brenneisen, Waggonschlüssel, Firmenschilder (Affichen), Hydranten- und Strassentafeln, Hausnummern, Kilometer-, Hektometer- und Gradiententafeln mit massiver, erhabener Schrift, gegossen, emaillirt oder gepresst. — Diplom Zürich 1883, Medaille Paris 1889. **H. Isler, mechanische Werkstätte und Graviranstalt, Winterthur,** Filiale in **Zürich,** Rennweg und Oetenbachstrasse Nr. 26. (252)

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.